Beschlussprotokoll

Gremium: Ortsgemeinderat Langenlonsheim	Sitzung am: 06.05.2021
TOP: 7 (öffentlich)	
Betreff:	Errichtung eines Gedenksteins zur Erinnerung an die jüdische Synagoge in Langenlonsheim

Ortsbürgermeister Bernhard Wolf nimmt kurz Bezug auf die vergangene Ausschusssitzung für Ortsverschönerung, Fremdenverkehr und Kultur am 23.3.2021, in der die Gedenk- und Stolpersteine thematisiert wurden. Er bittet Ratsmitglied Karl- Wilhelm Höffler, aus seiner 30-jährigen Fachexpertise "Judentum in Langenlonsheim" dem Rat die Anregungen und Empfehlungen vorzutragen. In seiner Ausführung schlägt er vor, in einer gemeinsamen Ortsbegehung den Standort der zukünftigen Gedenkplatte zu definieren.
Der Rat spricht sich für ein Gremium aus Ortsbürgermeister, Beigeordneten, Leitung Bauhof und Vertretern des Rats: Ellen Lemmer, Karl-Wilhelm Höffler, Dr. Jochen Coutandin aus.

Auszug Protokoll 23.3.2021 Ausschuss für Ortsverschönerung, Fremdenverkehr und Tourismus:
„Verlegung weiterer Stolpersteine zum Gedenken an ehemalige jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger
Errichtung einer Gedenkplatte zur Erinnerung an die jüdische Synagoge in Langenlonsheim

Herr Ortsbürgermeister Bernhard Wolf begrüßt Herrn Karl-Wilhelm Höffler, der sich in seiner über 30-jährigen Arbeit mit dem Judentum in Langenlonsheim beschäftigt hat. Er bittet Herrn Höffler, mit seiner Fachexpertise dem Ausschuss über die Verlegung weiterer Stolpersteine zu berichten.Anlage PPT
Die in Langenlonsheim verlegten Steine wurden bisher Menschen jüdischen Glaubens gewidmet, die in Konzentrationslagern ermordet wurden. Von Angehörigen wurde im Laufe der vergangenen zwei Jahre die Verlegung von Stolpersteinen für weitere etwa 20 ehemalige Mitbürger angeregt. Hierunter befinden sich auch solche jüdischen Einwohner, die sich rechtzeitig ins Exil retten konnten, sowie die von nichtjüdischen behinderten Mitbürgern, die in sog. „Heilanstalten“ ihr Leben verloren haben.
Herr Höffler berichtet weiter über die ehemalige Synagoge in der Hintergasse, an die künftig eine Gedenkplatte erinnern soll.
Herr Ortsbürgermeister Bernhard Wolf bedankt sich bei Herrn Höffler für seinen interessanten und zum Nachdenken anregenden Vortrag und erteilt dem Gremium das Wort.
Der Ausschuss regt zunächst an, den 9. November 2021 für ein feierliches Verlegen der Steine zu nutzen und bittet Herrn Höffler und den Ortsbürgermeister, mit der jüdischen Gemeinde Bad Kreuznach sowie dem Verleger der Stolpersteine, Herrn Gunter Demnig Kontakt aufzunehmen.
Es ist davon auszugehen, dass es einer längeren
Vorlaufzeit bedarf und man über verschiedene, aufeinanderfolgende Termine nachdenken sollte.
Der Ausschuss schlägt daher vor, in diesem Jahr die Gedenkplatte der Synagoge zu setzen und die Stolpersteine in den folgenden Jahren.
Als Gedenkplatte für die Synagoge hält der Ausschuss eine vertikale Platte, die auf einem Stein im Bereich des Gehweges angebracht sein könnte, für sinnvoller, da diese besser wahrgenommen wird.

Beschlussfassung: *Der Ausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat, sich für die Verlegung weiterer ca. 20 Stolpersteine auszusprechen und mit einer Gedenkplatte für die Synagoge an das Leben und Wirken der jüdischen Gemeinde in Langenlonsheim zu erinnern.*
Abstimmungsergebnis: *Einstimmig.“*

Beschlussfassung: Der Ortsgemeinderat überträgt dem genannten Gremium die Aufgabe, sowohl den Standort zu definieren, als auch die Vorbereitung für eine Verlegung einer Gedenkplatte zu organisieren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.